LandesKorrespondenz MedienInfo



INFORMATION



10per

zur Pressekonferenz mit

Markus ACHLEITNER

Wirtschafts-Landesrat

Johannes ARTMAYR Geschäftsführer STRASSER Steine

Manfred LANZERSDORFER

Obmann Wirtschaftspark Oberes Mühlviertel & Bürgermeister St. Martin im Mühlkreis

am 7. November 2023 zum Thema

myviertel.at -

Neue Initiative zur Gewinnung von Fachkräften für das Obere Mühlviertel

Impressum

Medieninhaber & Herausgeber: Amt der Oö. Landesregierung Direktion Präsidium Abteilung Presse Landhausplatz 1 • 4021 Linz

Tel.: (+43 732) 77 20-11412 Fax: (+43 732) 77 20-21 15 88 landeskorrespondenz@ooe.gv.at www.land-oberoesterreich.gv.at

Rückfragen-Kontakt:

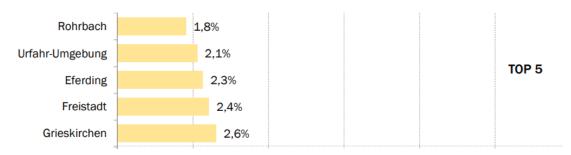
Michael Herb, Msc, Presse LR Achleitner, +43 664/600 72 151 03 Mag. Markus Käferböck, Presse Business Upper Austria, +43 664/8481240



myviertel.at – Das Obere Mühlviertel präsentiert gemeinsam Arbeitsplätze und Wohnraum

Der Bezirk Rohrbach gehört traditionell zu jenen Regionen mit der niedrigsten Arbeitslosenquote Österreichs – und das seit vielen Jahren. Im September dieses Jahres weist Rohrbach mit 1,8 % einmal mehr die niedrigste Arbeitslosenrate in ganz Österreich auf. Das ist zwar eine klare Bestätigung für die Wirtschaftskraft des Oberen Mühlviertels, bringt aber zugleich große Herausforderungen für die vielen Leitbetriebe und schnell wachsenden Unternehmen, die sich im Bezirk etabliert bzw. angesiedelt haben. Denn diese Betriebe benötigen zusätzliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Der Fach- und Arbeitskräftebedarf wird noch weiter ansteigen – einerseits, weil viele hochwertige Gewerbegebiete in der Vergangenheit entstanden sind und so weitere Unternehmen anziehen. Anderseits lässt die demografische Entwicklung einen Rückgang an verfügbaren Arbeitskräften auch im Oberen Mühlviertel erwarten.

Arbeitslosenquote - Top 5 der Bezirke in OÖ im September 2023:



Grafik: Land OÖ, Statistik Oberösterreich; Daten: AMS Österreich

Der Bezirk Rohrbach zählt im September neben einer Arbeitslosenquote von 1,8 % insgesamt 25.070 Beschäftigte sowie 462 Arbeitssuchende.

Zur Bewältigung dieser Herausforderungen auf dem regionalen Arbeitsmarkt haben sich Gemeinden und Betriebe des Oberen Mühlviertels zusammengeschlossen und die Initiative myviertel.at gestartet.

Bezirk Rohrbach beschreitet neue Wege bei der Gewinnung von Fachkräften:

"Der Bezirk Rohrbach beschreitet neue Wege bei der gezielten Anwerbung von Fachkräften aus anderen Regionen. Da hier praktisch Vollbeschäftigung herrscht, reicht das eigene Arbeitskräftepotenzial im Bezirk nicht mehr aus. Es müssen daher Fach- und Arbeitskräfte von außerhalb des Bezirks gewonnen werden", betont Wirtschafts-Landesrat Markus Achleitner: "Mit der Kombination aus einem konkreten Arbeitsplatz und der Präsentation von freien Wohnungen und verfügbaren Baugrundstücken sowie einer finanziellen Unterstützung für die Umzugskosten wird potenziellen Arbeitskräften ein umfassendes Angebot gemacht. Mit dem Talent Attraction Programm des Wirtschaftsressorts werden bereits zahlreiche Aktivitäten gefördert, um gezielt Fachkräfte für den Standort Oberösterreich zu gewinnen. Myviertel.at bricht diese Aktivitäten auf die regionale Ebene herunter und erhält daher ebenfalls eine Förderung aus dem Talent Attraction Programm. Darüber hinaus wird die Projektkoordination bis Ende 2025 von unserer OÖ. Standortagentur Business Upper Austria übernommen", erklärt Landesrat Achleitner.

"Mit der Initiative myviertel.at sollen neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus anderen Regionen angeworben werden – beispielsweise aus der Grenzregion Bayern und aus anderen Bundesländern, wie etwa Waldviertel oder Obersteiermark, wo höhere Arbeitslosigkeit und/oder eine dünnere Unternehmensdichte besteht", unterstreicht Landesrat Achleitner.

myviertel.at zeigt und bewirbt die Attraktivität des Oberen Mühlviertels:

Durch einen gemeinsamen (Web-)Auftritt der 38 Gemeinden des Wirtschaftsparks Oberes Mühlviertel (= Bezirk Rohrbach + Gemeinde Herzogsdorf aus dem Bezirk Urfahr-Umgebung), sollen Fachkräfte auf die Region aufmerksam gemacht werden. Folgende Themen werden beworben, um Fachkräfte für das Obere Mühlviertel zu gewinnen:

Top-Arbeitgeber und offene Stellen

- Verfügbarer Wohnraum und Baugründe
- Freizeitaktivitäten und allgemeine Vorzüge der Region

Johannes Artmayr, Geschäftsführer STRASSER Steine: "Der Bezirk Rohrbach ist seit vielen Jahren mit einer Arbeitslosenquote von unter bzw. um die zwei Prozent eine jener Regionen mit der niedrigsten *Arbeitslosigkeit* Osterreichs. Ausschlaggebend für diese Arbeitslosigkeit ist unter anderem eine erstaunliche Anzahl von Hidden unterschiedlichsten Branchen. Durch Champions den in demografische Entwicklung wird der Arbeitskräftebedarf im Bezirk Rohrbach weiter steigen. Die Initiative myviertel.at soll aus diesem Grund junge Menschen, Paare und Familien motivieren, in einer der schönsten Regionen Österreichs, Wohnort, Freizeit und Arbeitsplatz in einzigartiger Art und Weise zu verbinden."



Startseite von myviertel.at. Foto: Screenshot.

Interessierte können auf der Website nach Jobs und Wohnraum suchen. Dabei gibt es beispielsweise eine Karte, in der verfügbare Jobs und Wohnungen konkret angezeigt werden, sowie verschiedene Suchfunktionen.

Gemeinden präsentieren Wohnraum und Baugründe:

Die 38 Gemeinden der Region verfügen über einen Zugang zur Website, über den sie freie Wohnungen und Baugrund regelmäßig einpflegen können. Beteiligte Firmen bekommen ebenso einen Account, um ihre Jobausschreibungen und Wohnmöglichkeiten online zu stellen. Dafür zahlen sie einmal jährlich einen Mitgliedsbeitrag. Folgende Unternehmen sind bereits vom Start weg mit an Bord:

- STRASSER Steine GmbH, St. Martin im Mühlkreis,
- Tischlerei Scheschy, Neufelden,
- GLOBAL Hydro Energy GmbH, Niederranna
- XORTEX eBusiness GmbH, Neufelden
- Sparkasse Mühlviertel-West, Rohrbach-Berg
- Raml und Partner Steuerberatung GmbH, Rohrbach-Berg
- Zellinger GmbH, Herzogsdorf

Zum Start von myviertel.at mit heute, 7. November, werden bereits 21 Jobs sowie 40 Wohnungen und Baugrundstücke angeboten. Die Einträge werden laufend aktualisiert und erweitert. Um die Initiative myviertel.at bekannt zu machen, ist auch eine begleitende, österreichweite Werbekampagne geplant. Auch Unternehmen aus der Region sind eingeladen, sich mit ihren offenen Stellen bei myviertel.at zu beteiligen.

Kontakt:

Marlene Haudum
Projektmanagerin Business Upper Austria
marlene.haudum@biz-up.at; +43 664 848 12 99

Manfred Lanzersdorfer, Obmann Wirtschaftspark Oberes Mühlviertel & Bürgermeister von St. Martin im Mühlkreis: "Der Wirtschaftspark Oberes Mühlviertel treibt die wirtschaftliche Entwicklung in unserer Region voran und ist unter anderem für die Bevorratung von Betriebsflächen verantwortlich. Aufgrund des aktuellen Arbeits- und Fachkräftebedarfs, der mittelfristig weiter zunehmen wird, wollen wir Verantwortung übernehmen

und die regionale Wirtschaft unterstützen. Eine zentrale Aktion dabei ist das Projekt "myviertel.at". Die Gemeinden und die Wirtschaft ziehen hier an einem Strang. Hochwertige Arbeitsplätze verbunden mit sehr attraktivem Lebensraum machen unsere Region einzigartig."

3.000 Euro Umzugskostenentschädigung: Zusätzlicher Benefit für Zuzügler/innen

Personen, die über die Seite myviertel.at einen Job finden und dafür von außerhalb in eine der Gemeinden des Wirtschaftsparks Oberes Mühlviertel ziehen, erhalten vom Unternehmen eine Umzugskostenentschädigung in Höhe von 3.000 Euro. Die/der neue Mitarbeiter/in hat ab dem ersten Arbeitstag 24 Monate Zeit, in die neue Heimat umzuziehen. Das Unternehmen muss spätestens 12 Monate nach der Verlegung des Hauptwohnsitzes den Bonus an die neue Mitarbeiterin bzw. den neuen Mitarbeiter auszahlen. Die Art der Auszahlung (einmal oder gestaffelt) obliegt dem Unternehmen.